

Protokoll

17. Sitzung des Orsrates Achmer

Sitzungstermin:	Mittwoch, 04.02.2026
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Ort:	OT Achmer, Dorfgemeinschaftsanlage Achmer, Kleiner Saal, Schulstr. 2, 49565 Bramsche

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin

Frau Anke Hennig

stv. Ortsbürgermeister

Herr Steffen Neubauer

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Stefan Klawitter

Herr Jörg Kossack

Herr Oliver Neils

Frau Renate Rosenthal

Frau Manuela Thimm

Frau Katrin Wermers

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Maria Theresia Kempe

Herr Andreas Quebbemann

Herr Jan Südhoff

Sitzung verlassen während TOP 7

Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS

Herr Josef Riepe

Verwaltung

Herr BD Christian Müller

Protokollführerin

Frau Sabine Köhler

Abwesend:

Mitglieder Fraktion B 90/Die Grünen

Herr Matthias Reyl

Herr Henning Stricker

Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS

Herr Dieter Sieksmeyer

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.10.2025
4. Bericht der Ortsbürgermeisterin
5. Einwohnerfragestunde
6. Beantwortung von Anfragen und Anregungen
7. Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Achmer
8. Vergabe von Standorten für Ladeinfrastruktur im Bereich der Stadt WP 21-26/0796
Bramsche
9. Einrichtung von Notfallinformationspunkten für die Bevölkerung WP 21-26/0830
10. Anfragen und Anregungen
11. Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

OBM Hennig begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Orsrates Achmer fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen vorgetragen.

TOP 3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.10.2025
-------	---

OBM Hennig lässt über die Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls abstimmen, mit der Änderung in TOP 17 – Anfrage von ORM Rosenthal. Hier soll der erste Satz „*ORM Rosenthal berichtet über den schlechten Pflegezustand der Fläche für anonyme/halbanonyme Grabstätten auf dem Friedhof.*“ entfallen.

Abstimmungsergebnis:

11	Stimmen dafür
0	Stimmen dagegen
0	Enthaltungen

TOP 4	Bericht der Ortsbürgermeisterin
-------	---------------------------------

OBM Hennig berichtet:

- Termin: 21.02.2026 Teilnahme des Ortsteils Achmer bei der AWIGO-Aktion „Eine Region räumt auf“
- Neugestaltung „Duni-Kreisel“ durch die Verwaltung
- Wasserschaden Grundschule Achmer
- Friedhofskappelle – Baumaßnahme
- Das Feuerwehrhaus ist fertiggestellt und bezogen.
- Sie bittet die Verwaltung, dem Betriebshof im Namen des Ortsrates ein besonderes Lob auszusprechen für die gelungene Umsetzung/Sanierung des Birkenwegs.
- Ein Baum wurde mutwillig zerstört. Es wurde Anzeige gegen Unbekannt gestellt.
- Die vorliegenden Flyer vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe können mitgenommen und verteilt werden.

TOP 5	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

Keine

TOP 6	Beantwortung von Anfragen und Anregungen
-------	--

Keine

TOP 7	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Achmer
-------	---

ORM Klawitter trägt die Mittelvergabe vor.

ORM Kempe bittet, über die Seniorenfahrt gesondert abstimmen zu lassen.

OBM Hennig lässt über die Mittel zur Seniorenfahrt in Höhe von 2.000,00 € abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
 1 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

ORM Quebbemann schlägt vor, für den Heimatverein einen höheren Betrag als 1.500,00 € anzusetzen, da dieser Verein die Pflege der örtlichen Gemeinschaft in besonderer Weise unterstütze. Er stellt den Antrag der CDU-Fraktion, dem Heimatverein einen Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € zu gewähren.

OBM Hennig lässt über den o. g. Antrag der CDU-Fraktion abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 4 Stimmen dafür
 7 Stimmen dagegen
 0 Enthaltungen

Antrag abgelehnt.

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird mit der Ausschreibung von „Standortbündeln“ für die Errichtung und dem Betrieb von bis zu 43 Ladepunkten im Gebiet der Stadt Bramsche beauftragt.
2. Die jeweiligen Standplätze werden den Interessenten in Form von Kontingenten in der als Anlage beigefügten Standortliste zugewiesen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die als Anlage beigefügte Standortliste bei Bedarf anzupassen, ohne dass es dafür eines erneuten Beschlusses bedarf. Die Liste der geprüften und geeigneten Standplätze im öffentlichen Bereich sind als Anlage diesem Beschluss beigefügt.
3. Die Standplatzkontingente werden für jeweils acht Jahre als „Standortbündel“ ausgeschrieben. Eine Vergabe von Erlaubnissen zur Aufstellung von Ladeinfrastruktur außerhalb dieser Ausschreibungsverfahren ist grundsätzlich ausgeschlossen. Bewerben sich auf ein Standplatzkontingent mehrere Interessenten erfolgt die Vergabe anhand der als Anlage beigefügten Bewertungstabelle.
4. Dieses Verfahren leitet das behördliche Ermessen bei der Entscheidung über die Standplatzvergabe von Ladeinfrastruktur im Gebiet der Stadt Bramsche.

BD Müller trägt die Beschlussvorlage ausführlich vor.

Die Ortsmitglieder stellen Fragen zum Ausbau der Ladeinfrastruktur insbesondere zu den möglichen Standorten der Ladestationen im Ortsteil Achmer, diskutieren ausführlich Vor- und Nachteile und die weitere Vorgehensweise, wie das Projekt transparent und bestmöglich realisiert werden kann.

Die Ortsratsmitglieder einigen sich, die Beschlussvorlage bis zur nächsten Ortsratssitzung zurückzustellen.

Der Ortsrat nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

ORM Kossack fragt, ob es erlaubt sei, dass der LKW, der seit geraumer Zeit unbewegt auf der K 165 (Lange Straße) steht, dort parken dürfe. Durch die Situation gehe eine erhebliche Gefahr aus, zumal das Fahrzeug nicht beleuchtet sei.

ORM Quebbemann stellt die Frage, ob der Halter ermittelt sei und ob er bereits angesprochen wurde.

OBM Hennig teilt mit, sie habe sich bei der Polizei und der Verwaltung informiert; der LKW dürfe dort stehen.

BD Müller nimmt den Hinweis auf und lässt die Parksituation prüfen.

ORM Kempe möchte wissen, wer die leere Sandkiste auf der Kleebreede auffülle.

BD Müller antwortet, dass das Streugut für die vorgesehene, öffentliche Fläche genutzt werden könne. Der Betriebshof werde die Kiste befüllen. Sie diene nicht für private Zwecke, betont BD Müller.

ORM Klawitter regt nochmals an zu prüfen, ob die Möglichkeit bestehe, eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h auf der K 165 zwischen Duni- und Südhoffkreisel anzuordnen.

ORM Quebbemann erkundigt sich nach dem weiteren Verfahrensablauf zum Beschluss Rücknahme Blaue-Punkt-Umleitung/Aufhebung Sperrung für Fahrzeuge über 7,5 t an der B 68-Abfahrt Bramscher Berg.

ORM Neubauer macht auf den schlechten Fahrbahnzustand auf dem Wackumer Weg (Abschnitt: Fa. Kohl bis K 165) aufmerksam.

ORM Quebbemann fragt nach, auf welcher Grundlage die Errichtung von Plakatierungsflächen an Laternenmasten erfolgt sei und ob es einen politischen Beschluss gegeben habe.

ORM Neubauer möchte wissen, um wie viele Masten es sich handle.

BD Müller antwortet, dass sich die Plakatierung über das gesamte Stadtgebiet erstrecke. Er werde den Ortsrat über den genauen Verfahrensablauf informieren.

OBM Hennig bemängelt die Plakataufstellung im Bereich Ortsteil Bramsche (Auf dem Vogelbaum) mit ortsfremder Werbung. Leider hätte der Ortsrat Achmer dort keine Möglichkeit mehr, das Plakat „Osterfeuer“ aufzustellen. Sie bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Aufstellung ortsfremder Plakatwerbung in dem Bereich zulässig sei.

TOP 11	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

Keine

Ende der öffentlichen Sitzung um 20:33 Uhr.

Anke Hennig
Vorsitzende

BD Christian Müller
Verwaltung

Sabine Köhler
Protokollführerin